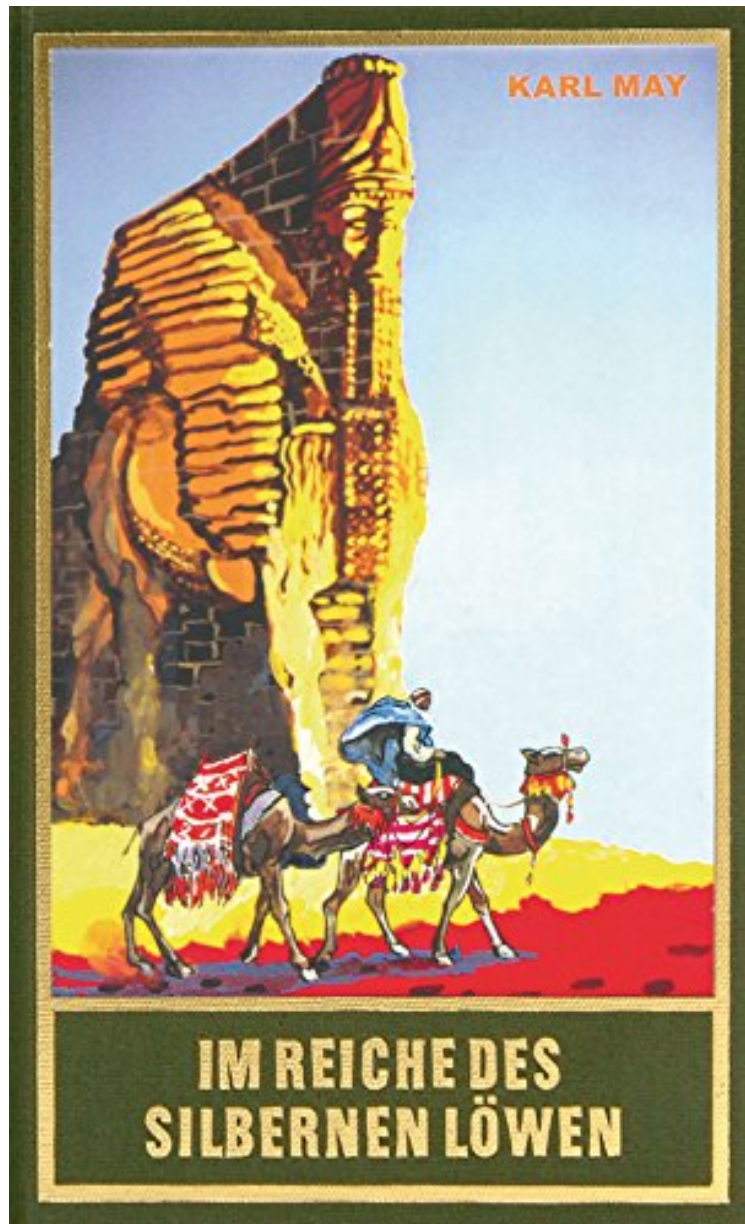


(Ebook pdf) Im Reiche des silbernen Lwen: Roman Die Schatten des Ahriman (1. Band), Band 28 der Gesammelten Werke (Karl Mays Gesammelte Werke)

## **Im Reiche des silbernen Lwen: Roman Die Schatten des Ahriman (1. Band), Band 28 der Gesammelten Werke (Karl Mays Gesammelte Werke)**

*Von Karl May*

*\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #191987 in eBooksVerffentlicht am: 2011-08-01Erscheinungsdatum: 2011-08-01File Name: B007P3T6FK | File size: 56.Mb

**Von Karl May : Im Reiche des silbernen Lwen: Roman Die Schatten des Ahriman (1. Band), Band 28 der Gesammelten Werke (Karl Mays Gesammelte Werke)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Im Reiche des silbernen Lwen: Roman Die Schatten des Ahriman (1. Band), Band 28 der Gesammelten Werke (Karl Mays Gesammelte Werke):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen17 von 18 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessantes SptwerkVon Mighty MartinJemand, der eine spannende Reiseerzhlung a la Durch die Wste etc. sucht, ist dieses Buch und seine Fortsetzung nicht zu empfehlen. Zwar gibt es auch eine uere Handlung, die jedoch eher Nebensache ist. Was Karl May vielmehr in diesem Buch tut, ist sich intensiv mit religisen, psychologischen und philosophischen Fragen auseinanderzusetzen, und das tut er auf originelle und einsichtsvolle Art. Das Verhlnis der Kulturen spielt eine groe Rolle, und gerade in dieser Hnsicht ist das Buch eigentlich brandaktuell.6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Dieses Buch ist voll von Symbolik.Von Carmen VicariDieses Buch ist voll von Symbolik. Aus den Niederungen von Basra, gemeint sind die Niederungen des Lebens, des Schaffens, steigt Karl May langsam in die Hhen des Geistes. Auch die Krankheit, die ihn befllt, ist als Reinigungsprozedur zu verstehen. Er will den Sieg ber die uerlichkeiten, die ihn ja zeitlebens beschftigten - man denke an seine kleinen Hochstapeleien - erringen und lebt diese Gedanken in diesem Roman aus. Es ist kein Buch fr Menschen, die nur einen Abenteuerroman suchen.3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Vierteiler, der es zunehmend in sich hat 3Von Basileus BibliophilosDieser dritte Teil des Vierteilers erschien 1902, wurde von Karl May also erst in den Jahren nach seiner groen Orientreise der Jahre 1899/1900 geschrieben, in welcher er einen Geisteswandel erlebte. Zunehmend denkt er an das Sterben, was fr ihn als in christlichen Begriffen und Deutungen denkendem Menschen die Begegnung mit Gott annhert. In diesem Zusammenhange lsst er seine Figuren zurck blicken und all ihre Bedrfnisse und Hochstapeleien einsehen. Er versucht, sie zu etwas Gutem zu verwandeln. Dass sie also zuvor "nicht gut" waren, schwingt in dem Untertitel der letzten zwei Bnde dieses Vierteilers, nmlich: "Die Schatten des Ahriman" mit. Der ‚Ahriman‘ ist der "arge Geist" oder "der Bse", der "Geist der Finsternis", der wider Gott und das Gute lechze und streite.Auf dem Wege vom irakischen Basra in persisches Gebirgsland erkrankt erst Halef an einem Fieber, spter auch Karl May alias Kara Ben Nemsi. Was zunchst noch wie ein weiteres Abenteuer mit den oder eher gegen die (aus den beiden zuvorigen Bnden bekannten) "Schatten" alias die ‚Sillan‘ begann, einem trunkenen Vertreter derer sie nmlich einen wichtigen Brief an Verbndete abtricksen, wird stetig symbolischer und auf das Innere der beiden Freunde gewendet. Sterben und Tod, Gewissen und Angst, Schuld und Gericht sind bald nicht mehr verschiedene Themen, sondern nur noch verschiedene Aspekte des einen und selben Themas, das die Beiden hauptschlich beschftigt. Halef bemerkt, dass er in zwei Wesen gespaltet sei, in ein gutes und ein schlimmes, deren Erstes er ‚Halef‘ und deren Zweites er den ‚Hadschi‘ nennt. Er meint damit: einserseits die Seele und andererseits das Ich. Dass das Ich nicht von Gott sei, sondern von der Welt, und der Seele vorzugaukeln suche, sie sei es (oder es sei sie), lasst May seinen sonst doch eher geschwtzigen Halef verknden, was somit einen Tiefsinn darstellt, den May fr sich erst auf seiner langen, besinnlichen Orientreise erschloss. Nun wird auch fr den Leser die Spannung eine Andere: das Abenteuer wird sozusagen auf eine hhere Ebene verlagert, obwohl formal das erzhlte Reiseabenteuer noch weiter luft, wenn Halef und Kara etwa von trgerischen Gastfreunden ein opiumhaltiger Kaffee ausgeschenkt wird, woraufhin sie ohnmchtig trumend beinahe buchstblich 'bis auf 's Hemd' ausgeraubt werden und nach ihrem staunenden Erwachen ohne Waffen oder Pferde den Rubern ohne Wissen ber deren Aufenthaltsort nur vermutend nacheilen.Dann spter wird die schwere Erkrankung Beider unlegbar wirklich und sie kommen dem Sterben nahe und mit diesem einer bemerkenswerten Verhlnismigung der Welt, die sie zuvor stets als "absolute Wahrheit" erachteten, obwohl sie das von sich aus nie gewesen war! Es bleibt spannend; also unbedingt weiterlesen!

KurzbeschreibungIm Fieberland von Basra geraten Kara Ben Nemsi und sein treuer Begleiter Halef mit Ausgestoenen zusammen. Nach schwerer Krankheit soll das geheimnisvolle Tal der Dschamikun den beiden Genesung bringen. Dort erleben sie bei ihrem Gastgeber, dem "Ustad", Gebruche stlicher Religiositt. "Im Reiche des silbernen Lwen" ist der erste Band von "Die Schatten des Ahriman". Fortsetzung: "Das versteinerte Gebet" (Band 29). Im weiteren Sinne bilden diese eine Fortsetzung der Bnde 26 "Der Lwe der Blutrache" und 27 "Bei den Trmmern von Babylon", doch handelt es sich gleichzeitig um einen autobiografischen Schlsselroman, entstanden aus Mays Eindrcken seiner groen Orientreise 1899/1900. Der ursprl. Titel dieser ehemals vierbndigen Reiseerzhlung lautete "Im Reiche des silbernen Lwen I-IV".KurzbeschreibungIm Fieberland von Basra geraten Kara Ben Nemsi und sein treuer Begleiter Halef mit Ausgestoenen zusammen. Nach schwerer Krankheit soll das geheimnisvolle Tal der Dschamikun den beiden Genesung bringen. Dort erleben sie bei ihrem Gastgeber, dem "Ustad", Gebruche stlicher Religiositt. "Im Reiche des silbernen Lwen" ist der erste Band von "Die Schatten des Ahriman". Fortsetzung: "Das versteinerte Gebet" (Band 29). Im weiteren Sinne bilden diese eine Fortsetzung der Bnde 26 "Der Lwe der Blutrache" und 27 "Bei den Trmmern von

Babylon", doch handelt es sich gleichzeitig um einen autobiografischen Schlüsselroman, entstanden aus Mays Eindrücken seiner großen Orientreise 1899/1900. Der ursprüngl. Titel dieser ehemals vierbändigen Reiseerzählung lautete "Im Reiche des silbernen Löwen I-IV". Über den Autor Karl May (1842-1912) war das fünfte von 14 Kindern einer armen Weberfamilie aus Ernstthal/Sachsen. Vom Studium am Lehrerseminar wurde er zunächst ausgeschlossen, nachdem er Kerzenreste unterschlagen hatte. Später konnte er die Ausbildung fortsetzen, arbeitete nur 14 Tage in seinem Beruf, bevor er wieder des Diebstahls bezichtigt und von der Liste der Kandidaten gestrichen wurde. Wegen Diebstahls, Betrugs und Hochstapelei wurde er in den Jahren darauf immer wieder verhaftet und monatelang festgesetzt. Die Jahre zwischen 1870 und 1874 verbrachte er im Zuchthaus Waldheim. Erst viele Jahre nach dem Erscheinen des akribisch recherchierten Orientzyklus reiste Karl May tatsächlich in den Orient. Karl May war lange Zeit einer der meistgelesenen deutschen Schriftsteller. Er starb 1912 in Radebeul.